

# Familie von Wessenberg im Sund- und Breisgau



**Egli von Wessenberg**  
Ist der 1. Wessenberg auf Schloss Burg i. L.  
*Sohn des Pantaleon d. J., Bruder Hans v. W.*  
Frau: **Johanna Münch**  
1387 belehnt **Herzog Albrecht** mit Gütern im Elsass, erwähnt als Bürger zu Rheinfeldern,  
1392 erwähnt als *Vetter Ulrichs v. W.*  
1403 Lehen von **Hans von Habsburg** im Elsass  
1409 erwähnt in Urkunde, die Güter die er gemeinsam mit Hans vom Vater Pantaleon geerbt  
1412 erhält er Lehen von **Herzog Friedrich**, die seine Familie früher von Österreich erhalten hatten. 1419 wahrsch. gestorben

**Berthold von Wessenberg**  
1370 erwähnt als Deutschordenskomtur in Mülhausen. Wahrscheinlich ein Vetter Eglis

**(Hans) Rudolf von Wessenberg**  
*Sohn des Egli. erw. 1419-1460*  
Frau: **Margarita von Schonenberg**, Schwester Christophs und Marquards (1439—1443) erw.)  
1430 gibt er *Münchweil* zu Lehen.  
1454 verpfändet er Teil des Schlosses Wessenberg mit Genehmigung der Österr. Regierung an *Bilgeri de Heydorff* 1469 wird er von **Erh. Sigismund von Österreich** mit Lehen im Elsass belehnt. Heiratet 2. Frau: **Elsa von Ratpach (1463)**  
1471 wahrsch. gestorben

**Hans von Wessenberg,**  
1456 mit Schenkung an Domikanerinnen von Hüsseren. 1470 Heirat: **Marguerite Waldner von Freundstein**, 1478 mit Bruder zusammen Lehen Liebenschwiller, Roppach und Kappeln

**Anton von Wessenberg**  
Erwähnt 1463-1479,  
1463 Frau: **Susanna v. Bollwiler** 1468 gewinnt er Burg wieder, die er im Sundgau zu verlor 1478 mit Bruder zusammen Lehen Liebenschwiller, Roppach und Kappeln mit Dinghof Metzleren

**Humbert I von Wessenberg**  
1520 Verkauf und Wiedererwerb des Schlosses Burg mit Lehen Liebenschwiller, Güter Metzleren, Witterswil ua. Belehnung mit österr. Gütern, Lehensträger von Roppach ( seit 30. November 1520)  
heiratet **Walpurga von Ampringen**, Tochter von Philippe d' Ampringen und Richarde de Landeck.

**Rudolf von Wessenberg**  
1466: heiratet **Elsbeth von Roppach**, Lehen: Roppach und Liebenschwiller. Er ist in **Belfort** begraben.

**Egli II von Wessenberg**  
Verheiratet mit **Elisabeth von Offenburg** aus Basel. 1499 Besitzer von Burg während des Schweizer – oder Schwabenkrieges. (Wappen in Burg!)

**Catherine von Wessenberg**  
Heiratet **Jean de Roppach?**, (1554 mit seinen Brüdern Lehen von Roppach), 1571 nach Tod des Mannes erwähnt mit einer Eingabe an die Regierung in Ensisheim.

**Ursula von Wessenberg**  
1528-1596, heiratet **Paul von Mülinen**. (1523-1570)

**Hans Kaspar v. Wessenberg**  
1549, 1555 erwähnt.

**Hans Job v. Wessenberg**  
1541, 1555, 1557, 1573, Herr auf Feldkirch, heiratet **Barbara von Krozingen**, 1562, Tochter von Trupert v. Krozingen und Frau Margarita von Graben, 1574 gestorben. Lehen im Elsass

**Hans v. Wessenberg**

**Agnes v. Wessenberg**

**Odita v. Wessenberg**

**Wilhelm von Wessenberg**  
Angeblich Fürstbischof von Brixen  
Stirbt 1624

**Hans Christoffel von Wessenberg**  
Erwähnt 1573, 1576, 1574, 1619, gest. 1626, Herr auf Burg, Feldkirch, ells. Lehen ua.  
1. Frau: **Judith von Reich-Reichenstein**,  
2. Frau: **Esther von Eptingen**, 1601, hatte 12 Kinder.  
1600 Wallfahrt nach Rom, 1622 Testament zum Wohle der Bedürftigen. Grab in Feldkirch.

Weitere Töchter:  
**Walpurg v. W.** (Klosterfr. zu Rinderstall), **Anna Maria v. W.**, **Ena v. W.** (Thubfrau zu Sigingen), **Margarete v. W.** (Thubfrau Masminster)

**Hester von Wessenberg**  
heiratet Herrn **Ulrich Wilhelm von Landenberg**

**Jakobe von Wessenberg**  
heiratet Herrn **Georg von Landsberg**

**Susanna von Wessenberg**  
heiratet **Christ. v. Rotberg-Rheinweiler (+1600)** und **Erhart v. Falkenstein-Rimsingen erw. 1590, (+1636)**

**Humbrecht II v. Wessenberg**  
Frau: **Katharina von Ampringen**, Tochter des Hans Kaspar von Ampringen und Margarita von Fleckenstein. Er war Berater in Ensisheim, 1633 Mission nach Luzern, 1635 Mission nach Dôle i. Bourgogne. Vizestatthalter Vorderösterreich. von Erzherzog Ferdinand Karl und Erzherzogs Leopolds Rat und Kämmerer. 13 Kinder. + 1661 .

**Truprecht von Wessenberg**  
Herr auf Burg, Landvogt v. Pruntrut, verheiratet 1622 mit **Scholastika Sickingen-Ampringen**, 6 Kinder und 1641 mit **Eva-Apollonia d'Ostein (1615-99)** noch 3 Kinder. Er stiftet 1628 das Motivbild in Kapelle Burg mit Abbildungen seiner Eltern und Geschwister. Er stirbt 1655.

**Albrecht von Wessenberg**  
Domherr zu Basel

**Rueprecht von Wessenberg**  
Domherr zu Basel

**Hans Franz von Wessenberg-Ampringen (1632-1692)**  
Bisch. Rat. Obervogt von Delémont und Pruntrut, Herr auf Burg. Heiratet 1. **Johanna Esther von Ostein** (1713 abgebildet auf Marienbild in Burg) und 2. **Johanna Mar. v. Eptingen**. (+1679). Erhält 1681 Reichsfreiherrntitel des Hauses Ampringen über den letzten des Stammes Johann Kaspar von Ampringen, Deutschordensritter.

5 + 3 Geschwister, darunter: **Josef Albrecht Christoph**, Erwähnt 1655, gestorben 1667

Hat 12 Geschwister. Unter ihnen:  
**Johannes** (Domherr zu Basel), **Rupert** (gest 1696), **Maria Franziska** (heiratet Hs. **Hartmann Schenk von Castel** (1614-1651)  
**Beatrix** (heiratet ebenfalls Schenk de Castel, vermutlich nach Tod der Schwester)  
**Judith** verheiratet mit **Arbogast d'Andlau**  
**Marie Katharina**, Stiftsdame in Andlau

**Florian von Wessenberg-Ampringen**  
Herr in Veldkirch und Merdingen, Reichsfreiherr ab 1681  
1656 heiratet Frau: **Esther de Rosenbach**  
1682 gestorben

**Friedrich Florian von Wessenberg**  
1663 geb., 1665

**Robert Josef von Wessenberg-Ampringen**  
1657 geb., Reichsfreiherr, Herr auf Feldkirch, 1683 heiratet **Maria Magdalena von Kageneck** (1664-1710). Er verlor die Lehen 1682. Seine Witwe erhält Liebenschwiller und Roppach zurück 1697. (Wahrscheinlich in Zusammenarbeit mit Franz Hartmann Ludwig)

**Franz Hartmann Ludwig v. Wessenberg-Ampringen**  
Erwähnt: 1669, 1693, 1707 Übernimmt Erbe, ist Domkapitular des Basler Stiftes, Rektor in Maasmünster, Lehen Roppach u. Kappeln, 1710 beteiligte er sich am Anschlag auf Landskron. Marienbild 1713. 1718 i. Freiburg gest.

14 Geschwister abgeb. auf Marienbild 1713: **Franz Kaspar Ignaz** (1655, stirbt 1667 in Italien) **Johannes**, **Franz Konrad Josef**, **Franz Peter** ?? (Domherr zu Basel) **Antonia Appollonia** 1659-1711 (vh mit Joh. Franz Josef v. Pfirt 1656-1711), **Maria Clara** (Stift Andlau) gest. 1741, **Francisa Esther Helena** 1668-1725 (heir. J. Franz Ignaz A. J. von Schönau 1665-1712), **Maria Jakob** gest 1732, (Stift Säckingen), **Maria Anna** gest 1720 (Chorfrau in Schänis), **Katharina Helena**, **Johanna Scholastika** u.a.

**Ruppert (=Robert) Florian von Wessenberg-Ampringen**  
1687-1777, Herr auf Burg, Feldkirch, Vöhrenthal, ua. Geheimer Rat und Minister in königlich-polnischen und kurfürstl.-sächsischen Diensten. Grab in Feldkirch.  
Frau: **Marie, Baronin von Freyberg-Eisenberg**. (gest. 1721). Mehrere Kinder. In 2. Ehe **Maria Josepha von Schönau-Zell**. (erw. 1706)

Erbe

**Marie Constanze von Wessenberg Ampringen**  
1732 Stiftsdame in Andlau  
**Aloisia Barbara v. Wessenberg-Ampringen**  
Stiftsdame in Säckingen  
**Joseph v. W-Ampringen**, 1799 gestoben?, verheiratet mit **Hugo Wilh. Wetzel von Marsilien**.

**Carl Philipp v. Wessenberg-Ampringen**  
1717- 94, Herr auf Burg, Feldkirch, Vöhrenthal, ua. Geheimer Rat, Großmarschall und Kammerherr am Hof von Sachsen. Grab in Feldkirch  
1769 Frau: **Marie Walpurga Thurn-Valsassina zu Wartegg** (1741-81), Mutter war Prinzessin zu Baden.  
2. Frau **Franziska v. Schauenburg** (gest 1822)

**Alexander Franz von Wessenberg-Ampringen**  
1734-1807, Sohn aus 2. Ehe,  
1750 Stiftsherr in Worms 1754 und in Speyr, Herr von Liebenschwiller bis 1789.

**Walpurga von Wessenberg**  
1771-1801?, Stiftsdame in Andlau

**Marie Josephine von Wessenberg**  
1781-1848 verheiratet mit **Adolf, Graf von Schulenburg-Betzendorf**  
Sie hat 6 Stiefkinder, Wolfhardine, Adolphine, Amalie Mathilde, Benno, Anna Luise, Werner

**Aloys Anton von Wessenberg**  
1776-1830, königlich sächsischer Geheimer Rat, Domkapitular von Augsburg und Basel, Grab im Park v. Schloss Feldkirch.

**Johann Philipp von Wessenberg-Ampringen**  
1773-1858, 1804 Heirat: **Marie Gertrude Müllhens** (1786-1855): Kammerherr, geheimer Rat, Gesandter in Berlin (1808), München (1811), Haag u. London (1830), Bev. B. Wr. Kongress (1814/15) Außenmin. und Ministerpräsident v. Öster. (1848) . Diplomat unter **Kaiser Franz II v. Habsburg und Ferdinand I v. Habsburg** . Grab in Feldkirch.

**Ignaz Heinrich von Wessenberg-Ampringen**  
1774-1860, Stiftsherr Augsburg und Basel, Generalvikar und Bistumsverweser in Konstanz. Hinterließ Stiftungen, Palais und Kunstsammlung der Stadt Konstanz. Grab in Münster in Konstanz.

Kinder: Heinrich, Ludovika und Henriette, siehe **böhmische Linie**

Quellen: W. Merz, Lehr, Sitzmann, Ernst Baumann, Familienarchiv Joh. Ph. v. W.